

Nr. 184-ANF der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(2. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Anfrage

der Abg. Zweiter Präsident Dr. Huber, Klubobmann Egger MBA und Weitgasser an Landesrätin
Hutter betreffend tägliche Turnstunde

Nach den medaillenlosen Olympischen Spielen von London im Jahr 2012 folgte eine intensive Diskussion über die Bewegung der österreichischen Schülerinnen und Schüler. Ein Produkt dieser Diskussion war die „tägliche Turnstunde“. Die tägliche Bewegungs- und Sporteinheit sollte ab September 2017 an Schulen in allen Bundesländern umgesetzt werden. Das Projekt kam aber ins Stocken. Ende August wurde bekannt, dass an den Neuen Mittelschulen die tägliche Bewegungseinheit nun wieder Geschichte ist. Für das Turnen mit den Zehn- bis 14-Jährigen stellt das Bundesministerium für Sport und öffentlichen Dienst kein Geld mehr zur Verfügung. Die „tägliche Turnstunde“ würde sich aber sowohl sehr positiv auf die körperliche Gesundheit als auch auf den Lernerfolg der Kinder auswirken.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

In wie vielen Salzburger Pflichtschulen wurden in den Schuljahren 2017/2018 und 2018/2019 die tägliche Turnstunde ermöglicht (mit Bitte um Aufschlüsselung nach Jahren und Schultyp)?

Salzburg, am 30. Jänner 2019

Dr. Huber eh.

Egger MBA eh.

Weitgasser eh.